

Laufcup – News

Im Vorjahr verbuchte der Laufcup in Wil mit 321 Läufer/innen den Teilnehmerrekord.

Dieser wurde bereits wieder in der laufenden Saison in Henau mit 370 Teilnehmern pulverisiert.

Eine erneute Steigerung in Wil lag in der Luft. Doch die Luft war sehr kalt, - ca. 4 Grad minus. Es kamen schliesslich 279 Teilnehmer, - 69 Damen und 210 Herren. Für Stubenhocker sicher noch eine erstaunliche Zahl.

Organisiert wurde der Lauf wie immer von Fredy Pfister, - perfekt und effizient. Es gibt kleinere Laufveranstaltungen mit weit mehr Aufwand. Bravo.

Zum Rennverlauf

Das Rennen verlief sehr interessant. Die zuerst gestarteten mussten sich ziemlich anstrengen, um vor der grossen Masse das Ziel zu erreichen. Allen voran Walti Schäfer, der sich zum 2. Mal die 100 Punkte holte. Aber auch Margrit Zwicker und Erich Gentsch gaben ihr Letztes, um die Plätze 3 und 4 zu erobern.

Hart wurde es für den schnellsten Läufer, Martin Leemann. Obwohl er sich gewohnt ist, das Feld erst auf den letzten Kilometern aufzurollen, wurde es diesmal noch später. Für ihn waren die ersten 10 Kilometer ein einsames laufen, bis er merkte, dass er an einem Rennen teilnahm. Dafür wurde der Endspurt zu einem tollen Erlebnis. Er beendete den Lauf noch im 2. Drittel.

Interessant auch die schnellste Dame. Iris Bechtiger startete zum 3. Mal und war zum 3. Mal mit Abstand schnellste Läuferin.

Einen grossen Dank an unseren Kuchenspendern

Honiggewinner wurden:	Nadia Ricklin Gertrud Schnider	Kurt Stacher Doris Häberlin	Arnold Kappeler
Weitere Kuchenspender:	Frieda Manser Enrico Monego Berti Müller Nicoletta Buchs Rosmarie Keller Silvan Frei Ralf Zuber Pia Blum	Verena Gebert Claire Eilinger Priska Levi Hans Peter Hafner Margrit Zwicker Helene Bosshart Paul Ricklin Christoph Weiler	Sandra Niklaus Walti Schäfer Christina Krug Renate Heckendorn Roland Schönholzer Arnold Kjetil Anny Müller Marianne Kalmund (2 Kuchen)

Hinweis zum nächsten Lauf

Unser nächster Lauftermin ist Frauenfeld am Samstag, den 17. Januar 2009 ab 14.00 Uhr

Ich möchte einmal mehr darauf hinweisen, dass nebst Garderoben und Duschen eine gute Festwirtschaft in der Turnhalle angeboten wird. Platz ist also genügend vorhanden.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Läufer/innen von dieser Infrastruktur Gebrauch machen und zum Rangverlesen bleiben.

Herzliche Läufergrüsse / Arnold